

endlosschleifenfrei

bruder schlaf ist fortgereist,
er beglückt die sorgenfreien,
bei denen sich der kreisende gedanke
um punkt zehn uhr aus dem haus schleicht
um bei mir anzuklopfen.

in jedem haus ist nur platz
für einen gast.
bitte, bitte gib mir ein tänzchen
eins nur, bettelt er
und er hört nicht auf,
die ganze nacht.

übler gesell!
aber ohne ihn wär` ich ein leergutautomat.
könnte dir nicht schreiben
von meiner sehnsucht,
die nie aufhört.

deine worte,
die du nie gesprochen hast,
tröpfeln mir ins ohr.
das tänzchen wird zum tanz,
bis ich schweißgebadet einschlafe
in meiner gedankenpfütze.

die amseln schwätzen.
der bäcker macht schon pause.
endlich bin ich endlosschleifenfrei.
es ist schon sehr spät,
fast morgen